

20 Uhr (Aula) Empfang der Tagungsteilnehmer durch die Stadt Detmold.  
Anschließend: Geselliger Abend in den Räumen der Akademie

**Freitag, den 21. Oktober 1960**

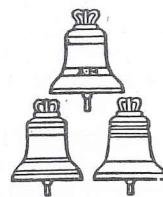
- 10 Uhr
1. **Fritz Hammon** (Ludwigshafen)  
Das Rauschen bei der magnetischen Schallaufzeichnung
  2. **Friedrich Krones** (Leverkusen)  
Neuere Untersuchungen über Intermodulationsverzerrungen bei der magnetischen Schallaufzeichnung
  3. **Andrew G. Pikler** (New London/Connecticut)  
Synchronisation von Musik nach dem Verfahren der Juxtaposition
  4. **Manfred R. Schroeder** und **B. F. Logan** (Murry Hill/New Jersey)  
„Colorless“ Artificial Reverberation
- 15 Uhr
5. **Siegfried Mitlacher** (Berlin)  
Über einige ästhetische und technische Fragen bei monauraler und stereophonischer Übertragung
  6. **Klaus Bertram** (Hannover)  
Die Richtungsmischung in der Stereo-Aufnahmetechnik
  7. **Roland Bücklein** (München)  
Der Einfluß von unregelmäßigen Frequenzgängen auf die Qualität der Schallübertragung
  8. **Karl-Heinz Mandl** (München)  
Über die Grenzen der Abhörlautstärke als Funktion zugelassener Fremd- und Störspannungen
  9. **Schlußsitzung**
- ab 20 Uhr Vorführungen und Aussprache im kleineren Kreise

Leiter der Tagung: Erich Thienhaus

---

Alle Vorträge und Vorführungen finden in den Räumen der Nordwestdeutschen Musik-Akademie statt. Auf Wunsch können weitere Besprechungen und Vorführungen auch noch am Vormittag des 22. Oktober (Sonnabend) in der Akademie abgehalten werden.

Anmeldungen zur Teilnahme an der Tagung sind unter Benutzung der beiliegenden Karte erbeten an die Nordwestdeutsche Musik-Akademie, Detmold, Neustadt 12 (Tel. 31 45)



NORDWESTDEUTSCHE MUSIK-AKADEMIE  
DETMOLD

PROGRAMM

ZUR

5. TONMEISTERTAGUNG

VOM 18. BIS 21. OKTOBER 1960

**Dienstag, den 18. Oktober 1960**

- 9 Uhr **Begrüßung**
1. **Jörn Thiel** (Köln)  
Der Tonmeister als Musikergestalt des 20. Jahrhunderts
  2. **Kurt Haertel** (Bonn)  
Schallplatte, Tonband und Urheberrecht
  3. **Andrew G. Pikler** (New London/Connecticut)  
Über das relative und absolute Gehör
  4. **Fritz Winkel** (Berlin)  
Der Raum-Zeit-Begriff in der Musik
- 15 Uhr
5. **Abraham A. Moles** (Paris)  
Neuere Entwicklungen der Informationstheorie der Musik
  6. **Artur Hartmann** (Freiburg i. Br.)  
Ist eine Reform unserer Notenschrift notwendig?
  7. **Walther Könnicke** (Düsseldorf)  
Der Lautsprecher als reproduktives Musikinstrument
  8. **Alexander Schaaf, Helmut Klein und Hans-Joachim Neumann** (München)  
Elektronische Klanggestaltung mit Lochstreifensteuerung und Probleme der kompositorischen Anwendung
- 20 Uhr
9. **Percival Price** (Ann Arbor/Michigan)  
Kompositionen für Glockenspiel und Blasorchester mit Schlagzeug
  10. Weitere Vorführungen

**Mittwoch, den 19. Oktober 1960**

- 9 Uhr
1. **F. K. Harvey und Manfred R. Schroeder** (Murry Hill/New Jersey)  
Subjective Evaluation of Various Parameters Influencing Stereophonic Signal Transmission
  2. **Volker Aschoff** (Aachen)  
Zur Frage der Rauminformation
  3. **Ludwig Schindler** (Pforzheim)  
Versuche zur Schallfeldnachbildung in Wohnräumen
  4. **Walter Grandjot** (Bremen)  
Verfahren zur klanglichen Verbesserung monophonischer Musikübertragungen
  5. **Klaus Wendt** (Aachen)  
Lautsprecheranordnung und Mittenlokalisation bei der Zweikanal-Stereophonie

- 15 Uhr
6. **Nico V. Franssen** (Eindhoven)  
Über den Mechanismus der Richtungswahrnehmung
  7. **Hermann Scholl** (Stuttgart)  
Über die Tonhöhenempfindung bei kurzen Tönen
  8. **Nico V. Franssen** (Eindhoven)  
Die Wahrnehmung der Tonhöhe und Klangfarbe
  9. **Roelof Vermeulen und Dick Raaymakers** (Eindhoven)  
Elektroakustische Formgebung in der Musik
- ab 20 Uhr  
Vorführungen und Aussprache im kleineren Kreise

**Donnerstag, den 20. Oktober 1960**

- 9 Uhr
1. **Andrew G. Pikler** (New London/Connecticut)  
Audiologische Auswertung von Beethovens residuellem Gehör
  2. **Werner Lottermoser** (Braunschweig)  
Die Akustik der Frauenkirche in Dresden und ihrer Silbermannorgel
  3. **Fritz J. Meyer** (Braunschweig)  
Über die Frequenzskalen einiger Blasinstrumente
  4. **Walter Reichardt** (Dresden)  
Über die raumakustische Ausgestaltung der neuen Oper in Leipzig
  5. **Kenro Masuzawa** (Tokyo)  
Artificial Stabilizing Method of the Condensor Microphone
  6. **Jan J. Geluk** (Hilversum)  
Die Einführung der Stereophonie in den Niederländischen Rundfunk
- 15 Uhr
7. **Franz Schlegel** (Kopenhagen)  
Aussteuerungskontrolle und automatische Dynamikregelung bei der stereophonen Aufnahme
  8. **Wolfgang v. Guttenberg** (München)  
Kompander für Rundfunkprogramm-Übertragungen
  9. **Erhardt Graff** (München)  
Einsatz drahtloser Reportageeinrichtungen im Hörfunk
  10. **Karl Kargus** (München)  
Besondere Aufnahme-probleme im Übertragungsdienst